



Organe schützen - Informationen nützen

Zurück in die Zukunft

8. Informationssymposium für Transplantierte aller Organe,
Betroffene auf der Warteliste, DialysepatientInnen, Angehörige und Interessierte.

Freitag, 02. September 2022
Online-Veranstaltung, Live Stream auf 2 Kanälen

Programm im Live-Stream

Live-Stream Kanal 1

12:45 Uhr	Zutritt zum Live-Stream
13:00 Uhr	Post-Transplant-Infektionen Vortragende/r wird noch bekanntgegeben
13:30 Uhr	Pause
13:45 Uhr	Hämodialyse - ist die lebensrettende Erfolgsgeschichte zukunftssicher? <i>Elisabeth Kahnert</i>
14:15 Uhr	Pause
14:30 Uhr	Bauchfelldialyse als Heimtherapie <i>DGKS Michaela Mittelstrasser</i>
15:00 Uhr	Pause
15:15 Uhr	Gesundheitskompetenz stärken: Was sind die Herausforderungen? <i>Dr.ⁱⁿ phil. Angelika Schlacher</i>
15:45 Uhr	Pause
16:00 Uhr	Begrüßung <i>Claus Pohnitzer, Rudolf Brettbacher</i>
16:10 Uhr	Festakt und Präsentation der Festschrift zum 50-jährigen Bestehen der GND-WNB mit Grußworten von Univ.Prof. Dr. Ferdinand Mühlbacher
16:30 Uhr	Trex Studie, Organtransplantation ohne Immunsuppressiva? Zukunft nicht nur in der Lebendspende? <i>Univ.Prof. Dr. Rainer Oberbauer</i>
17:15 Uhr	Ende der Veranstaltung

Live-Stream Kanal 2

Zutritt zum Live-Stream
Präsentation der Miku App <i>Dein Helfer und Begleiter bei Nierenkrankheit</i>
Pause
Lebensqualität: Ein wichtiger Aspekt bei der Behandlung der chronischen Nierenerkrankung <i>OÄ Priv.-Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Marlies Antlanger</i>
Pause
Lupus Nephritis: Herausforderungen für Betroffene und Spezialisten <i>Univ.Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Irmgard Neumann</i>
Pause
Aus der Krankheit in den Spitzensport <i>Franziska Liebhardt</i>



Dr.ⁱⁿ phil. Angelika Schlacher
Programmmanagement und Vernetzung Österreichische Plattform Gesundheitskompetenz (ÖPGK), Kompetenzzentrum für Gesundheitsförderung und Gesundheitssystem Gesundheit Österreich GmbH

**Vortrag: „Gesundheitskompetenz stärken:
Was sind die Herausforderungen?“**

Die aktuelle Gesundheitskompetenz-Erhebung der österreichischen Bevölkerung zeigt: Trotz positiver Entwicklungen besteht weiterhin großer Handlungsbedarf. Die Herausforderungen sind nach wie vor groß, den Menschen genügend gute Informationen und Gespräche anzubieten, damit sie ihre Gesundheit erhalten und mit Krankheit gut umgehen können. Auf Basis der Ergebnisse wurden Empfehlungen erarbeitet, um die Gesundheitskompetenz der Österreicherinnen und Österreicher weiter zu stärken.



Univ. Prof. Dr. Rainer Oberbauer
Leiter der klinischen Abteilung für Nephrologie und Dialyse, MedUni Wien

**Vortrag: „Trex-Studie: Organtransplantation ohne Immunsuppressiva?
Die Zukunft nicht nur in der Lebendspende?“**

Eine prospektive kontrollierte Studie zur Bewertung der Sicherheit und Wirksamkeit einer erweiterten regulatorischen In-vitro-T-Zell-Empfänger-T-Zelltherapie und von Tocilizumab zusammen mit einer Spender-Knochenmarkinfusion bei HLA-nicht übereinstimmenden lebenden Nierentransplantat-Empfängern.

Das Ziel ist im Augenblick bei LebendspenderInnen und LebendempfängerInnen, deren Organe für eine Transplantation nicht zusammenpassen, mithilfe von Knochenmarksinfusionen der SpenderIn bei der EmpfängerIn eine erfolgreiche Nierentransplantation und eine Reduktion der Abstoßung des SpenderInnenorgans mittels dieser Therapie zu ermöglichen.

Im besten Fall soll geschafft werden, dass das „fremde“ Organ bei der/dem EmpfängerIn als eigene Niere akzeptiert wird und eine Einnahme von immunsupprimierenden Medikamenten nicht mehr notwendig ist.

Die Teilnahme ist kostenlos und nur nach Anmeldung bis 25. August 2022 möglich!

Eine Anmeldung auf unserer Webseite ist unbedingt erforderlich.

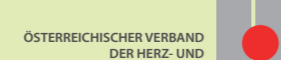
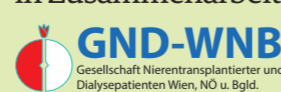
Rechtzeitig vor der Veranstaltung werden die Zugangsdaten
an die bei der Anmeldung angegebene E-Mail Adresse zugesandt.

Informationen und Anmeldung unter www.selbsthilfe-niere.at oder unter **0676/402 83 04**.

Veranstalter



in Zusammenarbeit mit



mit freundlicher Unterstützung von



Änderungen vorbehalten